

HSB-Fachforum „Digitalisierung im Vereinssport“ am 03. Mai 2019, 14-19 Uhr

Themen und Inhalte

1. Digitale Transformation in Sportdeutschland

Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über den aktuellen Diskussionsstand zur Digitalisierung innerhalb des DOSB und dessen Arbeitsgruppe Digitalisierung (Veronika Rücker, DOSB Vorstandsvorsitzende).

Jörg Ammon (Präsident Bayerischer Landessportverband) stellt das konkrete Vorgehen der Digitalisierung im BLSV unter Einbezug deren Digitaltochtergesellschaft vor.

2. Beispiele für Digitalisierungsstrategien

Es wird aufgezeigt, dass konkrete Digitalisierungsmaßnahmen einer langfristigen und systematischen Strategie bedürfen, die sich an den individuellen übergeordneten Zielen des Vereins/Verbands und insbesondere den Interessen seiner Mitglieder orientieren. Strukturierte Vorgehensweisen zur Entwicklung von Digitalisierungsstrategien werden von Simon Franke (DOSB) und Henning Daut (Firma Futury) beispielhaft vorgestellt.

3. Best Practice: Digitale Vereine im HSB

In einem Pilotprojekt wurde eine Digitalisierungsstrategie für die TSG Bergedorf entwickelt. Erste Umsetzungsmaßnahmen werden von Boris Schmidt (TSG-Vorsitzender) am Beispiel eines Online-Mitgliederportals präsentiert.

Auch der Eimsbütteler Turnverband hat einen systematischen Entwicklungsprozess begonnen, dessen Umsetzung beispielhaft von Moritz von Bismarck (Firma KigaRoo) dargestellt wird. Soll insbesondere der Zusammenhang zwischen Vereinsleben, Sportangeboten, Vereinsbindung und digitalem Nutzerinteresse der Mitglieder aufgezeigt werden.

4. Förderung von Digitalisierungsprozessen in HSB-Vereinen/Verbänden

Aus übergeordneter und verbandlicher Sicht stellt sich die Frage, inwieweit Digitalisierungsprozesse im Hamburger Sport durch zusätzliche Förderungen unterstützt und für möglichst viele Vereine/Verbände aus den bisherigen Projekten synergetisch weiterentwickelt werden können.

Der Hamburger Sportbund und Alexander-Otto-Sportstiftung haben hierzu Konzepte entwickelt, die von Ralph Lehnert (Vorstand HSB) und Rando Aust (Vorstand AOSS) vorgestellt werden.

5. Podium: Perspektiven der Digitalisierung im Vereinssport

In einer prominenten Schlussrunde werden die zukünftigen Perspektiven der Digitalisierung im Sport aus unterschiedlichen Blickwinkeln diskutiert, moderiert von Corinna Egerer.

Veronika Rücker und Jörg Ammon stellen sich der Frage, inwieweit die Dachorganisationen des Sports die Digitalisierung von Sportdeutschland innerhalb einer heterogenen Vereinslandschaft befördern können. Alexander Otto hat mit seiner Sportstiftung richtungsweisende Anstöße gegeben und gibt als einer der bedeutendsten Hamburger Mäzene und Unternehmer wichtige Anregungen für den gemeinnützigen Sport. Boris Schmidt und Frank Fechner beurteilen nach ersten Erfahrungen die weiteren Bedarfe aus Nutzersicht der Vereine und Mitglieder.

Matthias Kammer bringt seine Erfahrungen bei Dataport und dem Deutschen Institut für Vertrauen und Sicherheit im Internet (DIVSI) ein. Dr. Jürgen Mantell diskutiert über die Möglichkeiten verbandlicher und politischer Förderungen.

Die Referenten



Jörg Ammon



Rando Aust



Moritz v. Bismarck



Henning Daut



Frank Fechner



Simon Franke



Matthias Kammer



Ralph Lehnert



Dr. Jürgen Mantell



Alexander Otto



Veronika Rucker



Boris Schmidt



Moderation

Corinna Egerer